



## Polizeirevier Harz

### Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

#### Verkehrsgeschehen

#### **Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung / E-Scooterfahrer unter Betäubungsmittelinfluss unterwegs**

#### **Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung**

**Halberstadt** – Am Freitag, dem 12. Juli 2024, ereignete sich an der Kreuzung Richard-Wagner-Straße / Oehlerstraße ein Verkehrsunfall. Ein Unfallbeteiligter steht im Verdacht, unter dem Einfluss von Alkohol und Betäubungsmitteln gefahren zu sein.

Nach gegenwärtigem Erkenntnisstand befuhr ein 44-jähriger Mann mit seinem Fahrrad zunächst den Gehweg der Richard-Wagner-Straße aus Richtung Bahnhof kommend. An der Kreuzung Richard-Wagner-Straße / Oehlerstraße fuhr er von dem Gehweg in den Kreuzungsbereich ein und übersah hierbei den PKW Jaguar eines 42-jährigen Fahrzeugführers aus Anderbeck. Dieser wollte den Kreuzungsbereich bei grünem Licht der Lichtzeichenanlage in Richtung Bahnhof passieren. Es kam zum Zusammenstoß wobei der Radfahrer stürzte. Hierbei verletzte sich der Radfahrer leicht am linken Unterarm. Am PKW Jaguar entstand Sachschaden in Höhe von ca. 2000 Euro. Während der Verkehrsunfallaufnahme begründete sich der Verdacht, dass der 44-Jährige Fahrradfahrer unter Alkoholeinwirkung fuhr. Ein Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 2,27 Promille. Des Weiteren räumte er ein Cannabis konsumiert zu haben.

Aufgrund der Feststellungen ordneten die Beamte die Entnahme einer Blutprobe an und untersagten dem Mann die Weiterfahrt. Weiterhin leiteten die Beamten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs ein.

#### **E-Scooterfahrer unter Betäubungsmittelinfluss unterwegs**

**Wernigerode** – In der Nöschenröder Straße führten Beamte am 12. Juli 2024 gegen 20:22 Uhr eine Verkehrskontrolle bei dem Fahrer eines E-Rollers durch. Im Rahmen der Kontrolle begründete sich der Verdacht, dass der 34-jährige Wernigeröder unter dem Einfluss von Amphetaminen fuhr. Ein durchgeführter Betäubungsmittelschnelltest verlief entsprechend positiv. Die Beamten ordneten die Entnahme einer Blutprobe an, leiteten ein Ordnungswidrigkeitenverfahren ein und untersagten dem Mann die Weiterfahrt.